



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach Stand vom 15. 12. 1977. Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Verflechtung ist einwandfrei möglich.



Leer, den 15. 3. 1978
i.V. *[Signature]*
Katasteramt
Verm.-O.-Rat

Gem. Weenermoor Flur 13 tlw.

Maßstab 1:1000

Planunterlage

Ausgefertigt Leer, den 15. 12. 77
i.A. *[Signature]*
Verm. Amtsrat
V(P) 57/77

AUF GRUND DER §§ 6 UND 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG (NGO) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 2, 9 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBAUG), DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BAUNVO) IN DER FASSUNG VOM 26.11.1968 UND DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19.1.1965

HAT DER RAT DER STADT WEENER AM 1.11.1977 DIE AUS NEBENSTEHENDEN ZEICHNERISCHEN UND FOLGENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN BESTEHENDE SATZUNG BESCHLOSSEN:

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN:

- A - WIDMUNG (HINWEIS)**
DIE IM BEBAUUNGSPLAN FESTGESETZTEN ÖFFENTLICHEN STRASSEN UND WEGE GELTEN GEM. § 6 (5) DES NIEDERSÄCHSISCHEN STRASSENGESETZES VOM 12. 12. 1962 (NDS. GVBL. S. 251) MIT DER VERKEHRSÜBERGABE ALS GEWIDMET.
- B KENNZEICHNUNG UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**
GEM. § 9 (6) BBAUG WIRD NACHRICHTLICH DARAUF HINGEWIESEN, DASS MASSNAHMEN ZUR VERWIRKLICHUNG DES PLANES EINSCHLIESSLICH DER KOSTEN DER DURCHFÜHRUNG IN DER BEGRÜNDUNG VOM DARGELEGT SIND.
- C FÜR DEN FALL DER NICHTBEFOLGUNG DIESER SATZUNG WIRD GEM. § 6 (2) NGO IN VERBINDUNG MIT DEN §§ 35 UND 37 DES NIEDERSÄCHSISCHEN GESETZES ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG EIN ZWANGSGELD BIS ZU DM 500,- BZW. DIE ERSATZVORNAHME ANGEDROHT. EINE VERFOLGUNG VON ORDNUNGSWIDRIKKEITEN NACH § 156 BBAUG BLEIBT HIERVON UNBERÜHRT.**
- D DIESE SATZUNG TRITT MIT DER BEKANNTMACHUNG IN KRAFT.**

PLANZEICHENERKLÄRUNG

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- ALLGEMEINES WOHNGEbiet
 MISCHGEbiet
 ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE

2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG UND BAUWEISE

- 1 = GESCHOSSZAHL
2 = BAUWEISE
3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
- ZAHl MIT KREIS = ZWINGEND
ZAHl OHNE KREIS = HÖCHSTGRENZE
o = OFFEN
- HÖCHSTGRENZE

STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
= LÄNGERE MITTELACHSE DES HAUPTBAUKÖRPERS
= FIRSTRICHTUNG

BAUGRENZE
AUFHEBUNG DES TEILBEREICHES GEM. SATZUNGSBESCHLUSS VOM 17.5.88 BEZÜGLICH BEBAUUNGSPLAN 48 WM

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
 ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN MIT BEGRENZUNGSLINIE
 FUSSWEG
 ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE

- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER STELLUNG BAULICHER ANLAGEN BZW. UNTERSCHIEDLICHER GESCHOSSZAHL
 GRÜNFLÄCHEN
 KINDERSPIELPLATZ

SICHTDREIECK, HÖHENBESCHRÄNKUNG 0,80 m ÜBER 0.K.
FERTIGER STRASSE (HINWEIS)
ZU- UND AUSFAHRTSVERBOT

TRAFOSTATION

BEBAUUNGSPLAN NR. 41 WM „ÖSTLICH ALTE BAHNHOFSTRASSE“ DER STADT WEENER

LANDKREIS LEER - OSTFRIESLAND M. 1:1000

DER RAT DER STADT WEENER HAT AM 12.6.1974 GEMÄSS § 2 (1) BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBL. S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN. WEENER DEN 13.3.1978

BÜRGERMEISTER *[Signature]* PLANUNGSBEREICH NOLTE-HÜTKER
GEARBEITET OSHABROCK, DEN 10.7.1974
PLANUNGSBEREICH NOLTE-HÜTKER
STÄDTBAU UND ORTSPLANUNG
45 OSHABROCK, HOLTSPR. 55, TEL. 25120 U. 24996
2.1.1978

DER BEB-PLAN MIT BEGRÜNDUNG IST EINEN MONAT VOM 19.9.1977 BIS 18.10.1977 EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG WURDEN AM 26.8.1977 BEKANNTGEMACHT. WEENER DEN 13.3.1978

DER BEB-PLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG AM 1.11.1977 DURCH DEN RAT DER STADT WEENER ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN. WEENER DEN 13.3.1978

BÜRGERMEISTER *[Signature]* **Genehmigt**
gemäß § 21 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 i.d.F. vom 18. Aug. 1976 (BGBL. S. 2256)
Aurich, den 22. 9. 1978



IM AUFGEGE *[Signature]*
DIE MIT DER VORSTEHENDEN BEBAUUNGSPLAN-REGIERUNGSPRÄSIDENTEN AUSGELEGENEN BEBAUUNGSPLÄNE IST GEM. § 12 BBAUG AM 1.6.1978 IN DER REGIERUNG AURICH ÖFFENTLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER BEB-PLAN IN KRAFT GETRETEN. WEENER DEN 13.3.1978 STADTDIREKTOR

Der Rat der Stadt Weener (Ems) hat am 26.03.1986 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 48 WM beschlossen. Am 17.05.1988 hat der Rat den Bebauungsplan Nr. 48 WM als Satzung beschlossen und gleichzeitig die Teile des Bebauungsplanes Nr. 41 WM "östlich Alte Bahnhofstraße" aufgehoben, die vom Bebauungsplan Nr. 48 WM "Am Park" erfasst sind. Die vorgenannten Beschlüsse wurden durch die Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Leer am 15.11.1988 rechtsverbindlich.

Weener, 11.01.1989

Stadt Weener (Ems)
Der Stadtdirektor



(Teichmann)